



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Senioren und Behinderte	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Naß, Matthias Datum: 17.10.2023	Beschlussvorlage	2023/335
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Haushaltsplan 2024/ Fachdienst 52

Produkt/e:

52 Senioren und Behinderte

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium
Ö	23.11.2023	Ausschuss für Soziales und Gesundheit
N	18.12.2023	Kreisausschuss
Ö	21.12.2023	Kreistag

Anlage/n:

1 Auszug HH- Plan (für die nicht den Kreistag angehörenden Mitglieder)

Beschlussvorschlag:

Berichtsvorlage – keine Beschlussfassung erforderlich

Sachlage:

Im Teilhaushalt 52 Senioren und Behinderte werden folgende Produkte abgebildet:

122-010 Heimaufsicht
311-000 Ausgleichszahlungen des Landes für Leistungen nach dem SGB XII
311-111 HLU (3. Kapitel SGB XII) – lfd. Leistungen innerhalb von Einrichtungen
311-121 HLU (3. Kapitel SGB XII) – einmalige Leistungen an Empf. lfd. Leistungen i. v. E.
311-401 Hilfe zur Gesundheit innerhalb von Einrichtungen
311-501 Hilfe in anderen Lebenslagen
311-601 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung i. v. E. (4. Kapitel SGB XII)
311-800 Hilfe zur Pflege
311-910 Verwaltung der Sozialhilfe
314-000 Ausgleichszahlungen des Landes für Leistungen nach dem SGB IX
314-100 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
314 910 Verwaltung der Eingliederungshilfe
315-000 Förderung von Pflegeeinrichtungen
321-000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG)
344-000 Hilfe für Heimkehrer und politische Häftlinge

345-000 Landesblindengeld

351-705 Sonstige soziale Angelegenheiten

Die Produktbeschreibungen, in denen die Aufgaben im Einzelnen beschrieben werden, können dem Haushaltsplanentwurf entnommen werden.

Die Ansätze werden in der Sitzung erläutert.

Teilergebnishaushalt Senioren und Behinderte

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	119.911,00	879.000	879.000	879.000	879.000	879.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge	1.218.858,34	869.400	755.600	755.600	755.600	755.600
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	12.691,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.278.334,96	58.312.800	57.446.500	62.646.500	66.646.500	70.246.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		200	200	200	200	200
12. = Summe ordentliche Erträge	50.629.795,30	60.074.400	59.094.300	64.294.300	68.294.300	71.894.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.186.955,71	1.659.900	1.925.500	1.973.700	2.023.200	2.073.800
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.975,18	14.000	13.100	13.100	13.100	13.100
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	33.273.415,71	37.010.500	41.476.800	41.549.400	41.627.700	41.627.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	27.697.344,99	28.712.900	30.487.800	32.747.800	35.547.800	36.847.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	62.170.691,59	67.397.300	73.903.200	76.284.000	79.211.800	80.562.400
21. ordentliches Ergebnis	-11.540.896,29	-7.322.900	-14.808.900	-11.989.700	-10.917.500	-8.668.100
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-11.540.896,29	-7.322.900	-14.808.900	-11.989.700	-10.917.500	-8.668.100

Teilfinanzhaushalt Senioren und Behinderte

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1.	Steuern und ähnliche Abgaben						
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	880.307,80	879.000	879.000	879.000	879.000	879.000
3.	sonstige Transfereinzahlungen	1.237.580,72	869.400	755.600	755.600	755.600	755.600
4.	öffentlich-rechtliche Entgelte	12.541,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5.	privatrechtliche Entgelte						
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.442.295,33	58.312.800	57.446.500	62.646.500	66.646.500	70.246.500
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9.	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		200	200	200	200	200
	10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.572.724,85	60.074.400	59.094.300	64.294.300	68.294.300	71.894.300
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11.	Personalauszahlungen	1.190.275,79	1.659.900	1.925.500	1.973.700	2.023.200	2.073.800
12.	Versorgungsauszahlungen						
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	4.311,98	14.000	13.100	13.100	13.100	13.100
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15.	Transferauszahlungen	33.431.110,63	37.010.500	41.476.800	41.549.400	41.627.700	41.627.700
16.	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	28.387.277,95	28.712.900	30.487.800	32.747.800	35.547.800	36.847.800
	17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.012.976,35	67.397.300	73.903.200	76.284.000	79.211.800	80.562.400
	18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.440.251,50	-7.322.900	-14.808.900	-11.989.700	-10.917.500	-8.668.100
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21.	Veräußerung von Sachvermögen						
22.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23.	sonstige Investitionstätigkeit						
	24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26.	Baumaßnahmen						
27.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29.	aktivierbare Zuwendungen						
30.	sonstige Investitionstätigkeit						
	31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
	32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
	33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-7.440.251,50	-7.322.900	-14.808.900	-11.989.700	-10.917.500	-8.668.100
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34.	Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35.	Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
	36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
	37. Finanzmittelveränderung	-7.440.251,50	-7.322.900	-14.808.900	-11.989.700	-10.917.500	-8.668.100

Produkt 122-010 Heimaufsicht				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Senioren und Behinderte			Matthias Naß	
Pflichtaufgaben		Ja		
Rechtsbindungsgrad		Muss		
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist die zuständige Heimaufsichtsbehörde für alle teil- und vollstationären Pflegeeinrichtungen im Landkreis Lüneburg (Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Tagespflege, vollstationäre Dauerpflege) ohne das Gebiet der Hansestadt Lüneburg. Die Hansestadt Lüneburg nimmt diese Aufgabe in eigener Zuständigkeit wahr.				
Auch Einrichtungen des sogenannten Betreuten Wohnens, Wohngemeinschaften und Wohngruppen können unter bestimmten Voraussetzungen Heime im Sinne des Niedersächsischen Gesetzes über unterstützende Wohnformen sein.				
Das Gesetz gilt nicht für Krankenhäuser, für Internate der Berufsbildungs- und Berufsförderungswerke, für Hospize sowie für Einrichtungen der Nachtpflege.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Gesetz über unterstützende Wohnformen (NuWG)				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Stellenanteile	2,0	2,0	-	-
Stellen im Stellenplan			2,0	2,0
Anzahl Heime (ohne Hansestadt)	23	23	23	21
Anzahl Heimplätze gesamt	2.349	2.269	2.349	2.211
- davon im Landkreis	1.339	1.330	1.339	1.253
- davon in der Hansestadt	1.010	939	1.010	967
Anzahl Tagespflegeangebote	7	7	7	7
- davon im Landkreis	3	3	3	3
- davon in der Hansestadt	4	4	4	4
Anzahl Tagespflegeplätze	146	146	146	141
- davon im Landkreis	61	61	61	61
- davon in der Hansestadt	85	85	85	80

Produkt 122-010 Heimaufsicht

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte	12.691,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	12.691,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	Ordentliche Aufwendungen						
	13. Personalaufwendungen	139.167,95	164.100	183.900	188.400	193.100	197.900
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	139.167,95	164.200	184.000	188.500	193.200	198.000
	21. ordentliches Ergebnis	-126.476,95	-151.200	-171.000	-175.500	-180.200	-185.000
	24. außerordentliches Ergebnis						
	25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-126.476,95	-151.200	-171.000	-175.500	-180.200	-185.000
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-126.476,95	-151.200	-171.000	-175.500	-180.200	-185.000

Produkt 311-000 Ausgleichszahlungen des Landes für Leistungen nach dem SGB XII	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Dieses Produkt beinhaltet alle Erträge und Einzahlungen des Landes für die Abrechnung der erbrachten Leistungen des SGB XII ohne Grundsicherung. Grundlage für die Erstattungen des Landes sind die Regelung des Nds. AG SGB IX/XII. Die Leistungen des SGB XII beinhalten insbesondere: - Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) - Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII) - Hilfen zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) - Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII) - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§ 67 ff SGB XII), - Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes (§ 70 SGB XII), - Blindenhilfe (§ 72 SGB XII) - Hilfe in sonstigen Lebenslagen (§ 73 SGB XII) - Bestattungskosten (§ 74 SGB XII), Der örtliche Träger (Landkreis Lüneburg) ist für die minderjährigen Menschen und solche, die noch ihre schulische Ausbildung beenden, zuständig. Der überörtliche Träger (Land Niedersachsen) ist für die erwachsenen Menschen zuständig. Das Land erstattet dem Landkreis die Aufwendungen für die überörtlichen Aufgaben unter Absetzung der auf diese Maßnahmen fallenden Einnahmen. Der örtliche Träger trägt die Kosten seiner Zuständigkeit. Es erfolgt ein Interessenausgleich zwischen örtlichem und überörtlichem Träger. Der örtliche Träger (Landkreis Lüneburg) beteiligt sich an den Aufwendungen des überörtlichen Trägers (Land Niedersachsen) wie folgt: 2020: 20 % 2021: 20 % 2022: 10 % 2023: 10 % 2024: 10 % Das Land erstattet dem Landkreis die Kosten für die erwachsenen Menschen in folgendem Umfang: 2020: 80 % 2021: 80 % 2022: 90 % 2023: 90 % 2024: 90 % Der überörtliche Träger (Land Niedersachsen) beteiligt sich an den Aufwendungen des örtlichen Trägers (Landkreis Lüneburg) wie folgt: 2020: 69,7 % 2021: 69,7 % 2022: 33,3 % 2023: 31,2 % 2024: 33,5 % Das Fachministerium legt für das Jahr 2022 und die darauf folgenden Jahre jeweils im Voraus und auf Empfehlung des Gemeinsamen Ausschusses die jeweilige Höhe und Geltungsdauer der Beteiligung des überörtlichen Trägers an den Aufwendungen der örtlichen Träger durch Verordnung fest.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)	

Produkt 311-000 Ausgleichszahlungen des Landes für Leistungen nach dem SGB XII

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.822.122,61	13.600.000	11.000.000	11.900.000	12.800.000	13.800.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	10.822.122,61	13.600.000	11.000.000	11.900.000	12.800.000	13.800.000
	Ordentliche Aufwendungen						
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen						
	21. ordentliches Ergebnis	10.822.122,61	13.600.000	11.000.000	11.900.000	12.800.000	13.800.000
	24. außerordentliches Ergebnis						
	25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	10.822.122,61	13.600.000	11.000.000	11.900.000	12.800.000	13.800.000
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	10.822.122,61	13.600.000	11.000.000	11.900.000	12.800.000	13.800.000

Erläuterungen

zu Pos. 7: Entsprechender Aufwand ist unter der Produktgruppe 311 (Ausnahme 311-600 und 311-601) abgebildet

Produkt 311-111 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 52)	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Dieses Produkt beinhaltet Barbeträge für Personen, die stationäre Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege oder in besonderen Wohnformen der Eingliederungshilfe erhalten.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg	

Produkt 311-111 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 52)

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
4.	sonstige Transfererträge	9.405,88	500	500	500	500	500
12.	= Summe ordentliche Erträge	9.405,88	500	500	500	500	500
	Ordentliche Aufwendungen						
18.	Transferaufwendungen	464.582,15	519.700	565.200	565.200	565.200	565.200
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	464.582,15	519.700	565.200	565.200	565.200	565.200
21.	ordentliches Ergebnis	-455.176,27	-519.200	-564.700	-564.700	-564.700	-564.700
24.	außerordentliches Ergebnis						
25.	J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-455.176,27	-519.200	-564.700	-564.700	-564.700	-564.700
29.	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-455.176,27	-519.200	-564.700	-564.700	-564.700	-564.700

Erläuterungen

zu Pos. 18: insbesondere Barbeträge für stationäre Hilfeempfänger

Produkt 311-121 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 52)	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Einmalige Leistungen (z.B. Anschaffung und Reparatur von orthopädischen Schuhen, Reparatur oder Miete therapeutischer Geräte) für Personen, die stationäre Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege oder in besonderen Wohnformen der Eingliederungshilfe erhalten.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)	

Produkt 311-121 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 52)

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
	4. sonstige Transfererträge		100	100	100	100	100
	12. = Summe ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
	Ordentliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen	116,00	500	500	500	500	500
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	116,00	500	500	500	500	500
	21. ordentliches Ergebnis	-116,00	-400	-400	-400	-400	-400
	24. außerordentliches Ergebnis						
	25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-116,00	-400	-400	-400	-400	-400
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-116,00	-400	-400	-400	-400	-400

Produkt 311-401 Hilfen zur Gesundheit innerhalb von Einrichtungen	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Dieses Produkt umfasst Hilfen zur Gesundheit für Personen innerhalb von Einrichtungen, die weder gesetzlich noch privat krankenversichert sind.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Fünftes Sozialgesetzbuch (SGB V) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg	

Produkt 311-401 Hilfen zur Gesundheit innerhalb von Einrichtungen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	54.131,98	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	54.131,98	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
21. ordentliches Ergebnis	-54.131,98	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-54.131,98	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-54.131,98	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000

Erläuterungen

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfefaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 311-501 Hilfe in anderen Lebenslagen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Senioren und Behinderte			Matthias Naß	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt beinhaltet die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen, wie Blindenhilfe, Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, Bestattungskosten sowie die Hilfe in sonstigen Lebenslagen.				
Die Hilfe in sonstigen Lebenslagen umfasst Hilfen, die nicht durch andere Regelungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII erfasst sind. Im Rahmen dieser Hilfe erfolgt vor allem die Kostenübernahme der Servicepauschalen für betreutes Wohnen.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	202.563,12 €	205.000 €	205.000 €

Produkt 311-501 Hilfe in anderen Lebenslagen

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
	4. sonstige Transfererträge		100	100	100	100	100
	12. = Summe ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
	Ordentliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen	25.242,56	77.000	55.000	55.000	55.000	55.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	202.563,12	205.000	205.000	205.000	205.000	205.000
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	227.805,68	282.000	260.000	260.000	260.000	260.000
	21. ordentliches Ergebnis	-227.805,68	-281.900	-259.900	-259.900	-259.900	-259.900
	24. außerordentliches Ergebnis						
	25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-227.805,68	-281.900	-259.900	-259.900	-259.900	-259.900
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-227.805,68	-281.900	-259.900	-259.900	-259.900	-259.900

Erläuterungen

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 311-601 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 52)	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Dieses Produkt umfasst die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Personen, die stationäre Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege oder als unterhaltssichernde Maßnahmen in Ergänzung der Eingliederungshilfe erhalten. Aufgrund des Gesetzes zur Stärkung der Finanzkraft der Kommunen erfolgt seit 2014 eine vollständige Übernahme der Kosten für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung durch den Bund.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)	

Produkt 311-601 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 52)

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
4.	sonstige Transfererträge	17.881,43	11.300	5.500	5.500	5.500	5.500
12.	= Summe ordentliche Erträge	17.881,43	11.300	5.500	5.500	5.500	5.500
	Ordentliche Aufwendungen						
18.	Transferaufwendungen	2.431.572,77	2.641.200	3.146.200	3.146.200	3.146.200	3.146.200
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	24,73					
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	2.431.597,50	2.641.200	3.146.200	3.146.200	3.146.200	3.146.200
21.	ordentliches Ergebnis	-2.413.716,07	-2.629.900	-3.140.700	-3.140.700	-3.140.700	-3.140.700
24.	außerordentliches Ergebnis						
25.	J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.413.716,07	-2.629.900	-3.140.700	-3.140.700	-3.140.700	-3.140.700
29.	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.413.716,07	-2.629.900	-3.140.700	-3.140.700	-3.140.700	-3.140.700

Erläuterungen

zu Pos. 18: Leistungen im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für stationäre Hilfeempfänger (die Erstattungsleistungen des Bundes werden bei Produkt 311-600 veranschlagt.)

Produkt 311-800 Hilfe zur Pflege				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Senioren und Behinderte		Matthias Naß		
Pflichtaufgaben		Ja		
Rechtsbindungsgrad		Muss		
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst Hilfe zur Pflege für Personen, die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit der Pflege bedürfen. Dazu gehört neben der ambulanten, teilstationären und vollstationären Hilfe zur Pflege in Einrichtungen auch die zentrale Pflegeberatung.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Pflegestärkungsgesetz II (PSG II) Niedersächsisches Pflegegesetz (NPflegeG) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Hilfe zur Pflege stationär				
- Laufende Leistungsfälle durchschnitt monatlich	275	242	270	260
davon Pflegegrad I	0	0	0	0
davon Pflegegrad II	46	41	44	45
davon Pflegegrad III	103	95	102	100
davon Pflegegrad IV	90	68	87	72
davon Pflegegrad V	35	38	37	43
- Nettokosten pro Fall durchschnitt monatlich	839,31 €	630,71 €	870 €	900 €
Hilfe zur Pflege ambulant				
- Laufende Leistungsfälle durchschnitt monatlich	48	58	51	60
- Nettokosten pro Fall durchschnitt monatlich	683,58 €	710,58 €	760 €	760 €
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	3.475.003,29 €	3.350.000 €	3.600.000 €

Produkt 311-800 Hilfe zur Pflege

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	282.631,37	42.300	42.300	42.300	42.300	42.300
12. = Summe ordentliche Erträge	282.631,37	42.300	42.300	42.300	42.300	42.300
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	2.113.504,70	3.300.500	3.409.500	3.409.500	3.409.500	3.409.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.475.003,29	3.350.000	3.600.000	3.900.000	4.200.000	4.500.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.588.507,99	6.650.500	7.009.500	7.309.500	7.609.500	7.909.500
21. ordentliches Ergebnis	-5.305.876,62	-6.608.200	-6.967.200	-7.267.200	-7.567.200	-7.867.200
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-5.305.876,62	-6.608.200	-6.967.200	-7.267.200	-7.567.200	-7.867.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.305.876,62	-6.608.200	-6.967.200	-7.267.200	-7.567.200	-7.867.200

Erläuterungen

zu Pos. 4: Kostenersatz aus eigenem Einkommen und Vermögen, übergeleitete Unterhaltsansprüche

zu Pos. 18: Leistungen für ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfeempfänger im Rahmen der Hilfe zur Pflege

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfearaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 311-910 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 52)				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Senioren und Behinderte			Matthias Naß	
Pflichtaufgaben		Ja		
Rechtsbindungsgrad		Muss		
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Arbeitsplatz- und Geschäftsaufwendungen des FD 52 - ohne Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch IX.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII)				
Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Stellenanteile	7,9	8,4	-	-
Stellen im Stellenplan			7,5	7,5

Produkt 311-910 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 52)

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.864,00	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
	11. sonstige ordentliche Erträge		200	200	200	200	200
	12. = Summe ordentliche Erträge	2.864,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	Ordentliche Aufwendungen						
	13. Personalaufwendungen	588.483,28	653.900	542.000	555.600	569.400	583.700
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.886,34	2.800	2.400	2.400	2.400	2.400
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.488,96	26.100	98.700	58.700	58.700	58.700
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	597.858,58	682.800	643.100	616.700	630.500	644.800
	21. ordentliches Ergebnis	-594.994,58	-679.800	-640.100	-613.700	-627.500	-641.800
	24. außerordentliches Ergebnis						
	25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-594.994,58	-679.800	-640.100	-613.700	-627.500	-641.800
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-594.994,58	-679.800	-640.100	-613.700	-627.500	-641.800

Produkt 314-000 Ausgleichszahlungen des Landes f. Leistungen d. Eingliederungshilfe nach SGB IX

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit

Senioren und Behinderte

Verantwortliche Person(en)

Matthias Naß

Pflichtaufgaben Ja

Rechtsbindungsgrad Muss

Beschreibung

Dieses Produkt beinhaltet alle Erträge und Einzahlungen des Landes für die Abrechnung der erbrachten Leistungen der Eingliederungshilfe und der Pflege (Ausgleichszahlungen, Abrechnung der Eingliederungshilfe, Erstattungen des Landes nach SGB IX (Übergangsregelung lt. Nds. AG SGB IX/XII))

Der örtliche Träger (Landkreis Lüneburg) ist für die minderjährigen Menschen und solche, die noch ihre schulische Ausbildung beenden zuständig. Der überörtliche Träger (Land Niedersachsen) ist für die erwachsenen Menschen zuständig. Das Land erstattet dem Landkreis die Aufwendungen für die überörtlichen Aufgaben unter Absetzung der auf diese Maßnahmen fallenden Einnahmen. Der örtliche Träger (Landkreis Lüneburg) trägt die Kosten seiner Zuständigkeit.

Es erfolgt ein Interessenausgleich zwischen örtlichem (Landkreis Lüneburg) und überörtlichem Träger (Land Niedersachsen).

Der örtliche Träger (Landkreis Lüneburg) beteiligt sich an den Aufwendungen des überörtlichen Trägers (Land Niedersachsen) wie folgt:

2020: 20 %
2021: 20 %
2022: 10 %
2023: 10 %
2024: 10 %

Das Land erstattet dem Landkreis die Kosten für die erwachsenen Menschen in folgendem Umfang:

2020: 80 %
2021: 80 %
2022: 90 %
2023: 90 %
2024: 90 %

Der überörtliche Träger (Land Niedersachsen) beteiligt sich an den Aufwendungen des örtlichen Trägers wie folgt:

2020: 69,7 %
2021: 69,7 %
2022: 33,3 %
2023: 31,2 %
2024: 33,5 %

Das Fachministerium legt für das Jahr 2022 und die darauf folgenden Jahre jeweils im Voraus auf Empfehlung des Gemeinsamen Ausschusses die jeweilige Höhe und Geltungsdauer der Beteiligung des überörtlichen Trägers an den Aufwendungen der örtlichen Träger durch Verordnung fest.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Neuntes Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)

Produkt 314-000 Ausgleichszahlungen des Landes f. Leistungen d. Eingliederungshilfe nach SGB IX

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		760.000	760.000	760.000	760.000	760.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.788.490,44	42.800.000	44.500.000	48.800.000	51.900.000	54.500.000
12. = Summe ordentliche Erträge	36.788.490,44	43.560.000	45.260.000	49.560.000	52.660.000	55.260.000
Ordentliche Aufwendungen						
20. = Summe ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis	36.788.490,44	43.560.000	45.260.000	49.560.000	52.660.000	55.260.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	36.788.490,44	43.560.000	45.260.000	49.560.000	52.660.000	55.260.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	36.788.490,44	43.560.000	45.260.000	49.560.000	52.660.000	55.260.000

Erläuterungen

zu Pos. 2: Landeserstattung für Personal- und Sachkosten in der Eingliederungshilfe

zu Pos. 7: Ausgleichszahlungen des Landes für die Einbringung der Eingliederungshilfe (entsprechende Aufwendungen bei Produkt 314-100)

Produkt 314-100 Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Senioren und Behinderte		Matthias Naß		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Zum 01.01.2020 wurde die Eingliederungshilfe (EGH) vom SGB XII (Sozialhilfe) in das SGB IX, Teil 2, überführt. Das SGB IX wurde damit zum Leistungsgesetz der Eingliederungshilfe. Es erfolgt die Trennung von fachlicher Leistung (EGH) und existenzsichernden Leistungen (HLU, Grundsicherung). Das Bruttosystem wurde aufgegeben. Es erfolgt keine Unterscheidung mehr zwischen ambulanten, teilstationären und stationären Leistungen. Zudem wurde eine personenzentrierte ICF-basierte Hilfeplanung eingeführt. Die Eingliederungshilfe umfasst im Wesentlichen assistierende und pädagogische Leistungen für Menschen, die durch eine körperliche, geistige oder seelische Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt oder von einer solchen Behinderung bedroht sind. Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, eine drohende Behinderung zu verhüten, eine vorhandene Behinderung zu beseitigen oder zu mildern und die Eingliederung in die Gesellschaft zu ermöglichen. Im Jahr 2023 werden die Menschen unter 18 Jahren in die organisatorische Zuständigkeit des Jugendamtes mit dem Ziel der „Leistung aus einer Hand“ wechseln. Die Leistungsansprüche stützen sich aber weiterhin auf das SGB IX.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Neuntes Sozialgesetzbuch (SGB IX) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Leistungsempfänger insgesamt	766	774	785	785
Heilpädagogische Leistungen für Kinder				
- Aufwendungen	3.081.729,80 €	3.332.577,71 €	3.455.200 €	3.557.200 €
- Anzahl der Leistungen	154	145	160	165
Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung				
- Aufwendungen	1.853.253,01 €	1.905.087,25 €	2.625.700 €	2.867.200 €
- Anzahl der Leistungen	59	53	65	70
Assistenzleistungen für das Wohnen				
- Aufwendungen	10.897.175,66 €	11.152.486,77 €	11.203.000 €	13.037.000 €
- Anzahl der Leistungen	405	415	420	425
Unterstützung in Beschäftigungsverhältnissen				
- Aufwendungen	5.357.073,22 €	5.627.951,12 €	6.120.000 €	7.174.000 €
- Anzahl der Leistungen	292	279	300	305
Sonstige tagesstrukturierende Angebote				
- Aufwendungen	2.595.193,61 €	2.742.569,03 €	2.634.800 €	2.855.300 €
- Anzahl der Leistungen	140	140	145	155
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	23.916.090,96 €	25.000.000 €	27.000.000 €

Produkt 314-100 Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
	2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	119.911,00	119.000	119.000	119.000	119.000	119.000
	4. sonstige Transfererträge	851.787,09	797.000	688.500	688.500	688.500	688.500
	12. = Summe ordentliche Erträge	971.698,09	916.000	807.500	807.500	807.500	807.500
	Ordentliche Aufwendungen						
	18. Transferaufwendungen	26.147.013,00	28.279.500	32.040.100	32.112.700	32.191.000	32.191.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	23.916.090,96	25.000.000	26.500.000	28.500.000	31.000.000	32.000.000
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	50.063.103,96	53.279.500	58.540.100	60.612.700	63.191.000	64.191.000
	21. ordentliches Ergebnis	-49.091.405,87	-52.363.500	-57.732.600	-59.805.200	-62.383.500	-63.383.500
	24. außerordentliches Ergebnis						
	25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-49.091.405,87	-52.363.500	-57.732.600	-59.805.200	-62.383.500	-63.383.500
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-49.091.405,87	-52.363.500	-57.732.600	-59.805.200	-62.383.500	-63.383.500

Erläuterungen

zu Pos. 19: Erstattung von Aufwendungen für Eingliederungshilfe an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 314-900 Verwaltung der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Senioren und Behinderte			Matthias Naß	
Pflichtaufgaben		Ja		
Rechtsbindungsgrad		Muss		
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Personal-, Arbeitsplatz- und Geschäftsaufwendungen für die Eingliederungshilfe.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Neuntes Sozialgesetzbuch (SGB IX)				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Stellenanteile	7,2	8,7	-	-
Stellen im Stellenplan			11,2	13,2

Produkt 314-900 Verwaltung der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	12. = Summe ordentliche Erträge		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	Ordentliche Aufwendungen						
	13. Personalaufwendungen	391.483,44	735.400	999.800	1.024.800	1.050.500	1.076.700
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.088,84	11.200	10.700	10.700	10.700	10.700
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	595,00	4.000	3.700	3.700	3.700	3.700
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	401.167,28	750.600	1.014.200	1.039.200	1.064.900	1.091.100
	21. ordentliches Ergebnis	-401.167,28	-749.500	-1.013.100	-1.038.100	-1.063.800	-1.090.000
	24. außerordentliches Ergebnis						
	25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-401.167,28	-749.500	-1.013.100	-1.038.100	-1.063.800	-1.090.000
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-401.167,28	-749.500	-1.013.100	-1.038.100	-1.063.800	-1.090.000

Produkt 315-000 Förderung von Pflegeeinrichtungen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Senioren und Behinderte			Matthias Naß	
Pflichtaufgaben		Ja		
Rechtsbindungsgrad		Muss		
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Investitionskostenförderung nach dem Niedersächsischen Pflegegesetz bei ambulanter und teilstationärer Pflege. Die Investitionskostenförderung besteht zu 100 % aus der Weitergabe von Landesmitteln. Die Zuständigkeit des Landkreises Lüneburg erstreckt sich auf alle im Kreisgebiet (einschl. Hansestadt) betriebenen ambulanten und teilstationären Pflegeeinrichtungen. Zu den Aufgaben zählen auch Verhandlungen zu Vereinbarungen zur Übernahme von Investitionskosten gem. § 75 SGB XII für ambulante, teilstationäre und vollstationäre Pflegeeinrichtungen sowie Pflegesatzvereinbarungen nach dem SGB XI für ambulante, teilstationäre und vollstationäre Pflegeeinrichtungen sowie Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen für familienentlastende Leistungen für Eltern mit behinderten Kindern nach dem SGB XII.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Pflegegesetz (NPflegG) Elftes Sozialgesetzbuch (SGB XI) Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Stellenanteile	0,8	0,8	-	-
Stellen im Stellenplan			1,0	1,0

Produkt 315-000 Förderung von Pflegeeinrichtungen

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	967.716,39	1.095.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	967.716,39	1.095.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000
	Ordentliche Aufwendungen						
	13. Personalaufwendungen	46.022,24	71.200	151.000	154.800	158.800	162.800
	18. Transferaufwendungen	1.054.635,70	1.095.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	159,00	100	100	100	100	100
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.100.816,94	1.166.300	1.246.100	1.249.900	1.253.900	1.257.900
	21. ordentliches Ergebnis	-133.100,55	-71.300	-151.100	-154.900	-158.900	-162.900
	24. außerordentliches Ergebnis						
	25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-133.100,55	-71.300	-151.100	-154.900	-158.900	-162.900
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-133.100,55	-71.300	-151.100	-154.900	-158.900	-162.900

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land

Produkt 321-000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Senioren und Behinderte		Matthias Naß		
Pflichtaufgaben		Ja		
Rechtsbindungsgrad		Muss		
Beschreibung				
Dieses Produkt beinhaltet Leistungen der Kriegsopferfürsorge (KOF) an Kriegsbeschädigte und deren Familienangehörige sowie Kriegshinterbliebene in allen Lebenslagen, um die Schäden oder den Verlust des Ehegatten und/oder des Kindes auszugleichen oder zu mildern.				
Ebenfalls werden Leistungen für Opfer von Gewalttaten und für ehemalige Soldaten mit Wehrdienstbeschädigung (z.B. nach Auslandseinsätzen der Bundeswehr) sowie deren Hinterbliebene in allen Lebenslagen im Rahmen dieses Produktes geleistet.				
80 % der Aufwendungen in der KOF werden vom Bund erstattet. Soweit das Land überörtlicher Träger der KOF ist, erfolgt die Erstattung zu 100 %.				
Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz und dem Soldatenversorgungsgesetz sind zu 100 % Bundesmittel.				
Die Zuständigkeit des Landkreises Lüneburg einschließlich Hansestadt Lüneburg erstreckt sich auf alle Hilfen.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Bundesversorgungsgesetz (BVG) Opferentschädigungsgesetz (OEG)				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Stellenanteile	0,4	0,4	-	-
Stellen im Stellenplan			0,6	0,6

Produkt 321-000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
4.	sonstige Transfererträge	56.047,57	17.100	17.600	17.600	17.600	17.600
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	310.197,58	397.900	451.600	451.600	451.600	451.600
	12. = Summe ordentliche Erträge	366.245,15	415.000	469.200	469.200	469.200	469.200
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Personalaufwendungen	21.798,80	35.300	38.100	39.100	40.100	41.100
18.	Transferaufwendungen	362.512,82	415.100	469.300	469.300	469.300	469.300
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	384.311,62	450.500	507.500	508.500	509.500	510.500
	21. ordentliches Ergebnis	-18.066,47	-35.500	-38.300	-39.300	-40.300	-41.300
	24. außerordentliches Ergebnis						
	25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-18.066,47	-35.500	-38.300	-39.300	-40.300	-41.300
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-18.066,47	-35.500	-38.300	-39.300	-40.300	-41.300

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Bund bzw. Land

zu Pos. 18: Leistungen nach KOF

Produkt 344-000 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Gegenstand dieses Produktes sind die Prüfung des Vorliegens der Voraussetzungen des Häftlingshilfegesetzes (HHG) für die Stiftung ehemaliger politischer Häftlinge und besondere Zuwendungen für Haftopfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Häftlingshilfegesetz (HHG) Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG)	

Produkt 344-000 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.660,00	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
12. = Summe ordentliche Erträge	66.660,00	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	65.923,50	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	65.923,50	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
21. ordentliches Ergebnis	736,50					
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	736,50					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	736,50					

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land

zu Pos. 18: Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz u.a.

Produkt 345-000 Landesblindengeld				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Senioren und Behinderte		Matthias Naß		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Blinde Menschen aus dem Kreisgebiet (Hansestadt Lüneburg eigene Zuständigkeit) erhalten unabhängig von ihrem Einkommen und Vermögen auf Antrag die im Landesblindengesetz genannte finanzielle Hilfe. Es werden zu 100 % Landesmittel weitergegeben.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Blindengeldgesetz Niedersachsen (BlindGeldG ND)				
Kennzahlen	IST 2021	IST 2022	PLAN 2023	PLAN 2024
Stellen im Stellenplan	-	-	0,2	0,2

Produkt 345-000 Landesblindengeld

Landkreis Lüneburg

	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Ordentliche Erträge						
4.	sonstige Transfererträge	1.105,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	320.283,94	340.000	320.000	320.000	320.000	320.000
12.	= Summe ordentliche Erträge	321.388,94	341.000	321.000	321.000	321.000	321.000
	Ordentliche Aufwendungen						
13.	Personalaufwendungen			10.700	11.000	11.300	11.600
18.	Transferaufwendungen	348.868,18	340.000	320.000	320.000	320.000	320.000
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen			100	100	100	100
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	348.868,18	340.000	330.800	331.100	331.400	331.700
21.	ordentliches Ergebnis	-27.479,24	1.000	-9.800	-10.100	-10.400	-10.700
24.	außerordentliches Ergebnis						
25.	J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-27.479,24	1.000	-9.800	-10.100	-10.400	-10.700
29.	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-27.479,24	1.000	-9.800	-10.100	-10.400	-10.700

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land

zu Pos. 18: Leistungen nach dem Landesblindengeldgesetz

Produkt 351-705 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 52)	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Dieses Produkt enthält insbesondere: 1. den Zuschuss für Hilfen nach dem Niedersächsischen PsychKG an die "drobs" (Fachstelle für Sucht und Suchtprävention) für Personal- und Sachkosten, 2. die Bezuschussung des Senioren- und Pflegestützpunktes, 3. die Regionalkonferenz Alter und Pflege (ReKAP), 4. den Zuschuss für Sachkosten des gemeinsamen Behindertenbeirats Hansestadt und Landkreis Lüneburg.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zu 1. Niedersächsisches Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke (NPsychKG) und öffentlich-rechtlicher Vertrag Zu 2. Elftes Sozialgesetzbuch (SGB XI), Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII), Vertrag mit der Hansestadt LG Zu 3. Vertrag mit der PKL gGmbH Zu 4. Niedersächsisches Pflegegesetz (NPflegeG) Zu 5. Richtlinie über Bildung und Tätigkeit des Behindertenbeirates für Stadt und Landkreis Lüneburg	
Enthaltene freiwillige Leistungen	
Sachkosten für den Behindertenbeirat	

Produkt 351-705 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 52)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	259.444,33	266.000	300.000	300.000	300.000	300.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	47.500,00	62.500	15.000	15.000	15.000	15.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	306.944,33	328.500	315.000	315.000	315.000	315.000
21. ordentliches Ergebnis	-306.944,33	-328.500	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-306.944,33	-328.500	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-306.944,33	-328.500	-315.000	-315.000	-315.000	-315.000

Erläuterungen

zu Pos. 18: Zuschüsse an die Drogenberatungsstelle (drobs), Senioren- und Pflegestützpunkt sowie Behindertenbeirat

zu Pos. 19: Regionale Alten- und Pflegekonferenz (ReKAP), Krisendienst (bis 2023)